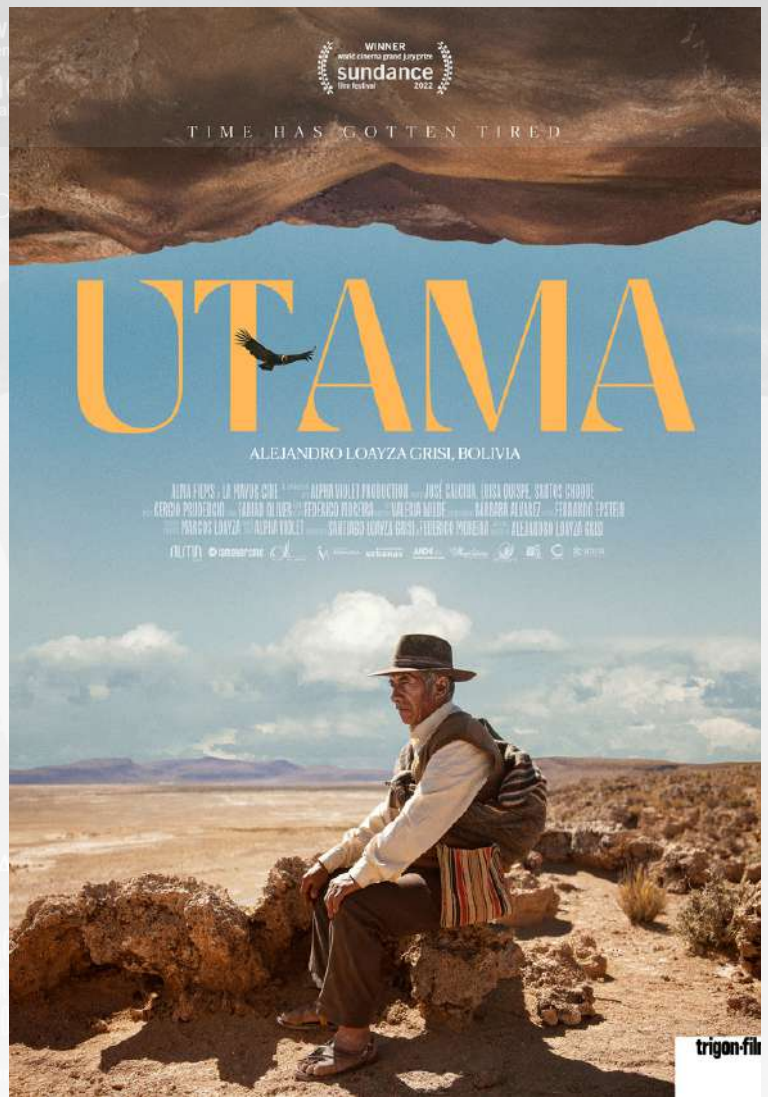


UTAMA

Kinostart DCH 23. Juni 2022



Titel	Utama
Regie	Alejandro Loayza Grisi
Darstellende	José Calcina, Luisa Quispe, Santos Choque
Land, Jahr	Bolivien, 2022
Länge	87 Minuten
Sprache	Quechua, Spanisch/d/f
Musik	Cergio Prudencio
Kamera	Bárbara Álvarez
Produktion	Alma Films, La Paz

Festivals und Preise u.a.

Sundance Film Festival
Grand Jury Prize
Cartagena International Film Festival
Cine en Construcción Toulouse
Arthouse Cinema Award
Málaga Spanish Film Festival
Golden Biznaga | Best Iberoamerican Film
Silver Biznaga | Best Director, Best Music, Special Critics Award
Göteborg Film Festival
Nomination Ingmar Bergman Award | Best Film

Stärken

Weltpremiere und Hauptpreis am Sundance Film Festival
Hochaktuelles Thema grossartig verpackt in eine bewegende Liebes- und Familiengeschichte
Formal und visuell umwerfend gestalteter Erstling
Atemberaubende Bilder von Bárbara Álvarez, eine der besten Kamerafrauen Lateinamerikas
Beeindruckende Leistung des Protagonisten-Paars, auch im echten Leben verheiratet

Taglines

Eine Liebes- und Lebensgeschichte aus dem Altiplano
Ewige Liebe im bolivianischen Hochland
Eine universelle, berührend erzählte Geschichte aus den Anden
Eine Botschaft voller Dringlichkeit: Es gibt nur eine Erde, und es gibt sie nur einmal
Ein Quechua-Ehepaar steht im Mittelpunkt dieser klugen Reflexion über den Klimawandel

UTAMA

Kinostart DCH 23. Juni 2022



#Hashtags @utama_película @alejandro.loayza.grisi #bolivianfilmmaker @bar_alvarez #cinelatino #bolivia #quechua #lovestory #climate #nature #andes #cinemascope #jetztimkino #independentfilm #arthouselove @sundanceorg @trigonfilm

Darstellende #josécalcina #luisaquispe @santos_choque_1

Inhalt

UTAMA

Alejandro Loayza Grisi verpackt ein hochaktuelles Anliegen in eine berührende Liebes- und Lebensgeschichte und haucht der atemberaubenden Landschaft einen Touch Western ein.

UTAMA

Im Hochland der Anden lebt ein Quechua-Ehepaar. Mitten in einer Dürre erkrankt Virginio, verbirgt seinen Zustand aber vor seiner Frau Sisa. Alles verändert sich durch die Ankunft des Enkels, der mit Neuigkeiten zu Besuch kommt.

Medien

«Meisterhaft! Eine zärtliche Liebesgeschichte, in atemberaubender Natur und mit einer aktuellen und eindringlichen Botschaft. Ein Film perfekt für die Kinoleinwand!» **arttv.ch**

«Zeitlos und aktuell, karg und schön, individuell und universal. Ein Werk, das einen bleibenden Eindruck hinterlässt.» **kulturtipp**

«Eine aussergewöhnliche Liebesgeschichte eines seit vielen Jahren verheirateten Paares in einer so schönen wie kargen Landschaft.» **Zeitlupe**

«Spärlich die Dialoge und die Musik, aber die eindrücklichen, schönen Landschaftsbilder sind es nicht. Äusserst natürlich und berührend gespielt.» **Movie-Eye**

«Als Zuschauer*in ist man betroffen: Unser Lebensstil ist dafür verantwortlich, dass Menschen ihren Lebensraum verlieren. Gut, dass uns dies unter die Nase oder die Augen gerieben wird!» **Medientipp**

«Atemberaubend, erhaben, von sanfter Melancholie.» **Variety**

«Eine visuell berückende Liebesgeschichte aus Bolivien.» **Screen International**

«Eine kraftvolle und mahnende Geschichte über das Überleben in einer endlichen Welt.» **The Hollywood Reporter**

Rezensionen

zu erwarten
u.a.

20 Minuten
Bäckstage
Cineman
Filmbulletin
Filmnetz
Maximumcinema
NZZ | NZZaS

outnow
P.S. Zeitung
Seniorweb
SRF Kultur
Tages-Anzeiger | Züritipp
WOZ

erschieden u.a. arttv
kulturtipp
Medientipp
Movie-Eye
Zeitlupe